



Wie Bürgerbeteiligung und kommunale

Wertschöpfung bei Windprojekten gelingen?

Über uns



Die Naturenergie Zeilinger UG (hb.) ist ein familiengeführtes Planungsunternehmen aus Bayern für Kommunale- und Bürgerprojekte im Bereich der erneuerbaren Energien mit langjähriger Erfahrung.

Unsere Leistungen umfassen

- Analyse und Beratung
- Planung von Windenergieanlagen und Photovoltaikanlagen
- Erstellung des technischen Layouts einschließlich der Infrastruktur
- Einleitung des Genehmigungsverfahrens
- Strukturierung der Finanzierung
- Organisation und Vertrieb der Bürgerbeteiligung
- Bauüberwachung
- Technische und kaufmännische Betriebsführung

Naturenergie Zeilinger UG (hb.)
Siedelbach 70
91459 Markt Erlbach
Homepage www.naturenergie-zeilinger.de
Tel. Nr. 09102/600
Fax Nr. 09102/999750

Prokuristin:
Katrin Held
E-Mail: katrin.held@naturenergie-zeilinger.de



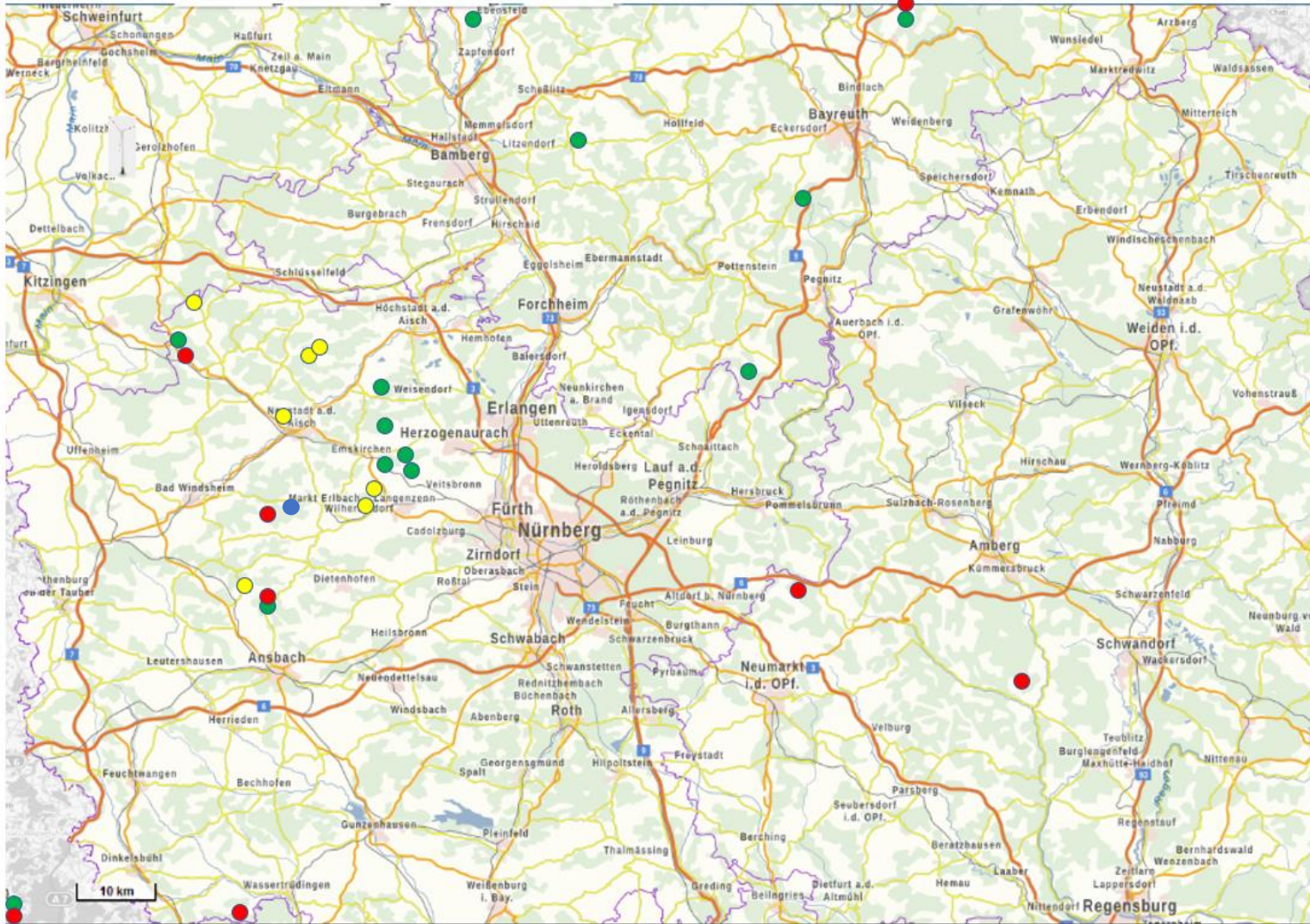
**164 MW
installierte Leistung**

**Einsparung von
123.019.500 t. CO₂ p.a.**

**Versorgung von ca. 46.865
„Durchschnitts“-Haushalten
mit grünem Strom**

**Steigerung der regionalen
Wertschöpfungsketten durch
ausschließliche Umsetzung als
Bürger- und Kommunale
Energieanlagen**

Unsere Bürgerprojekte



- Bürgerwindpark in Betrieb
- Bürgerwindpark in Planung
- Solarpark In Betrieb
- Solarpark in Planung

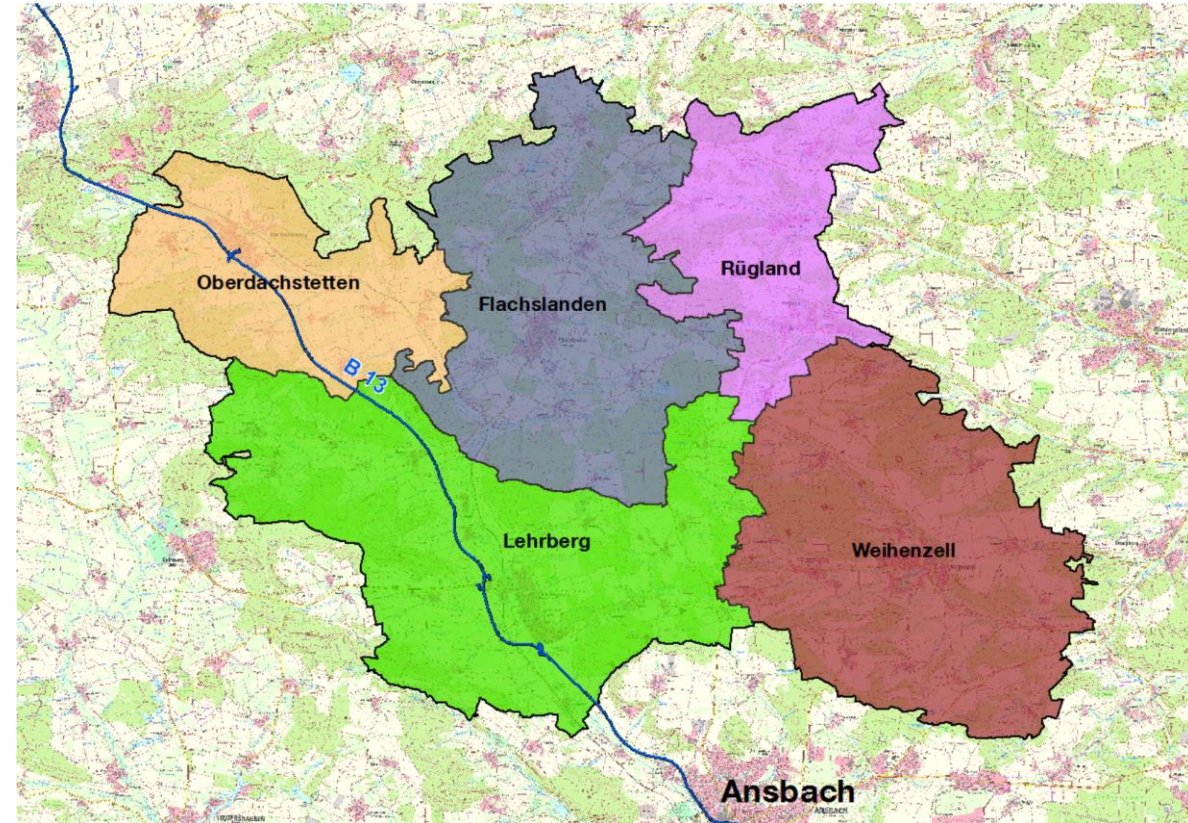
Unser Anliegen

- Offene, ehrliche und transparente Planung sowie Betrieb
- Langfristiger Firmen- Gesellschaftssitz vor Ort (Bürgergesellschaft)
- Vorrangfläche wird so genutzt, dass Abstände zu Wohnbebauung verträglich sind
- keine optische Überstellung
- Anlagen ertragsoptimiert, keine gegenseitige Beeinflussung
- Qualitativ hochwertige Anlagen mit modernster Technik
- **Bürgerwindanlagen** - vorrangige Beteiligungsmöglichkeit der Anwohner, Grundstückseigentümer und Kommunen

Beispiel anhand des NorA Bürgerwindparks



- Fünf Mitgliedsgemeinden:
Flachslanden, Lehrberg,
Oberdachstette, Rügland
und Weihenzell
- Ca. 11.500 Einwohner



Beispiel anhand des NorA Bürgerwindparks



Das Motto der NorA Gemeinden
„agieren statt reagieren“

Beispiel anhand des NorA Bürgerwindparks



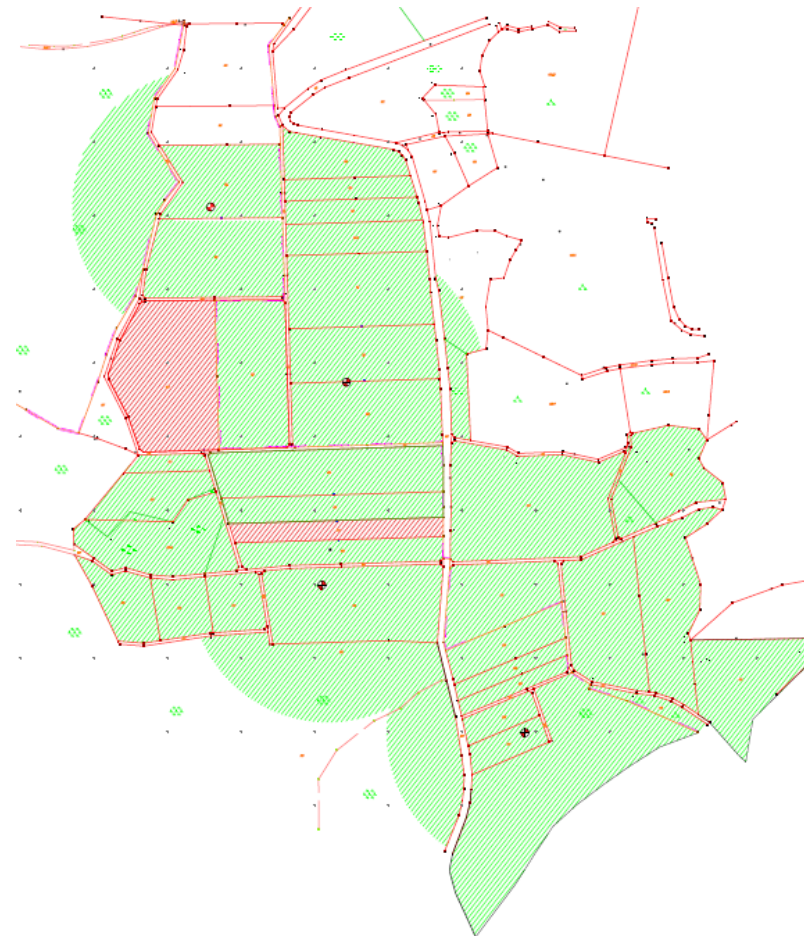
Gemeinsame Planung des Bürgerwindparks der NorA

- Gründung eines Gemeinde übergreifenden Energieausschusses
- Gemeinsame Festlegung von Planungskriterien (WEA Anzahl – Abstände)
- Vertrag mit Grundeigentümer, den bay. Staatsforsten (BaySF) wurde verhandelt
- Innerhalb der Gemeinden wurde Vereinbarung über Gewerbesteuer und Finanzrisiko abgeschlossen. Anteile:
 - Flachslanden 39 %, Lehrberg 28 %, Weihenzell 12 %, Rügland 11 %, Oberdachstetten 10 %.
- Nach 10 H-Beschluss im September 2013 stand das Projekt wieder auf der Kippe
- Staatsforsten durften nicht mehr unterschreiben. Große Unsicherheit herrschte
- Informationsveranstaltungen wurden trotzdem abgehalten. Waren sehr erfolgreich
- NorA-Bürgermeister entschieden, weiterzumachen und bauten politischen Druck auf
- Presseberichte in FLZ und Süddeutscher Zeitung
- Fernsehberichte in Frankenschau, Abendschau, Quer
- Bericht im Heute-Journal

Flächensicherung

Beispiel: Markt Bibart - Oberscheinfeld

Akzeptanz durch faire Beteiligung
von Grundeigentümer - Flächenmodell



Flächensicherung

Flächenmodell

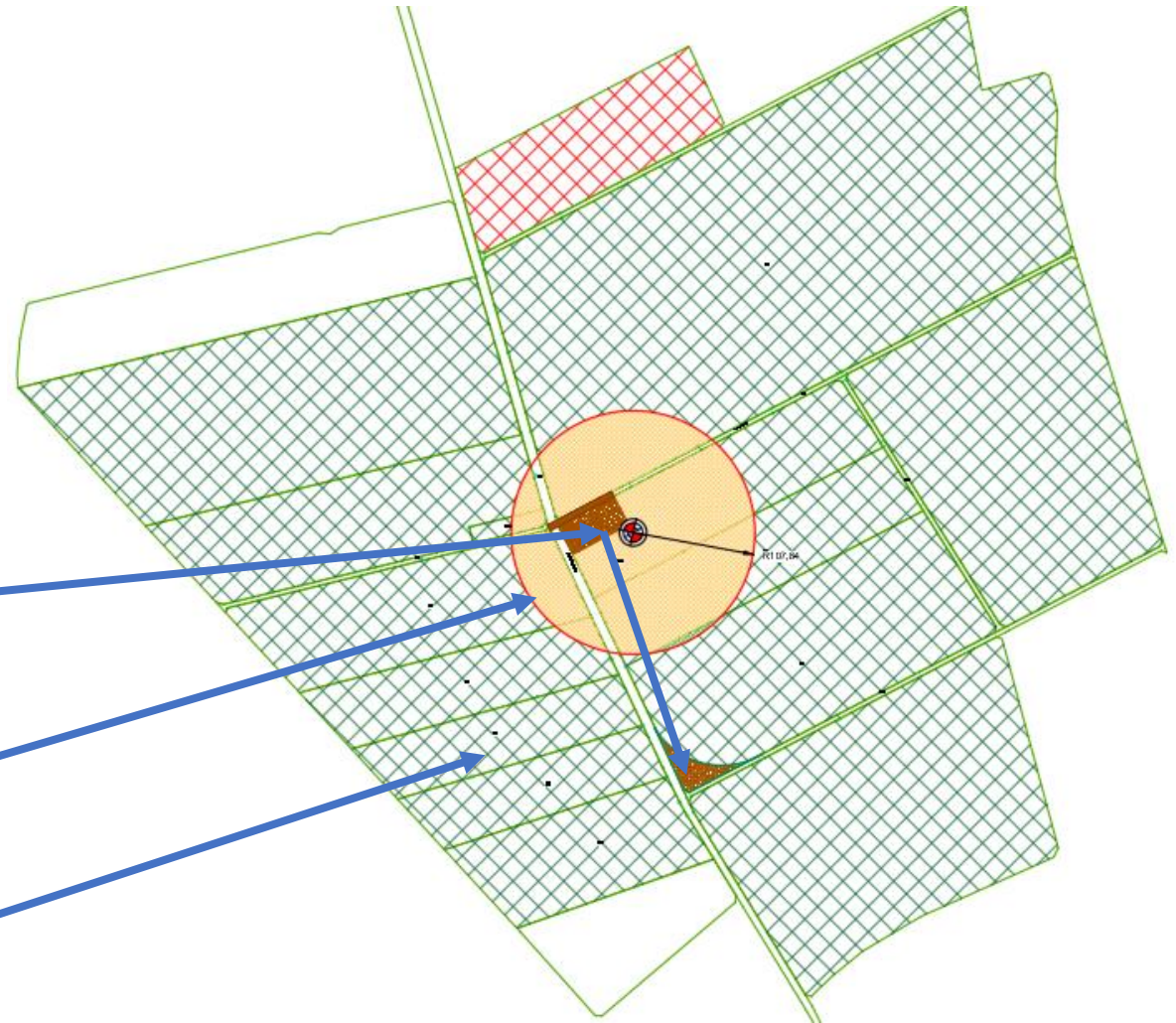
xx % + - xx % vom
Nettoertrag
xx € pro WEA
(über 200 m GH)
Mindestpacht

Pachtaufteilung:

x% Pacht für
überbaute Flächen

x% Pacht für
Abstandsflächen

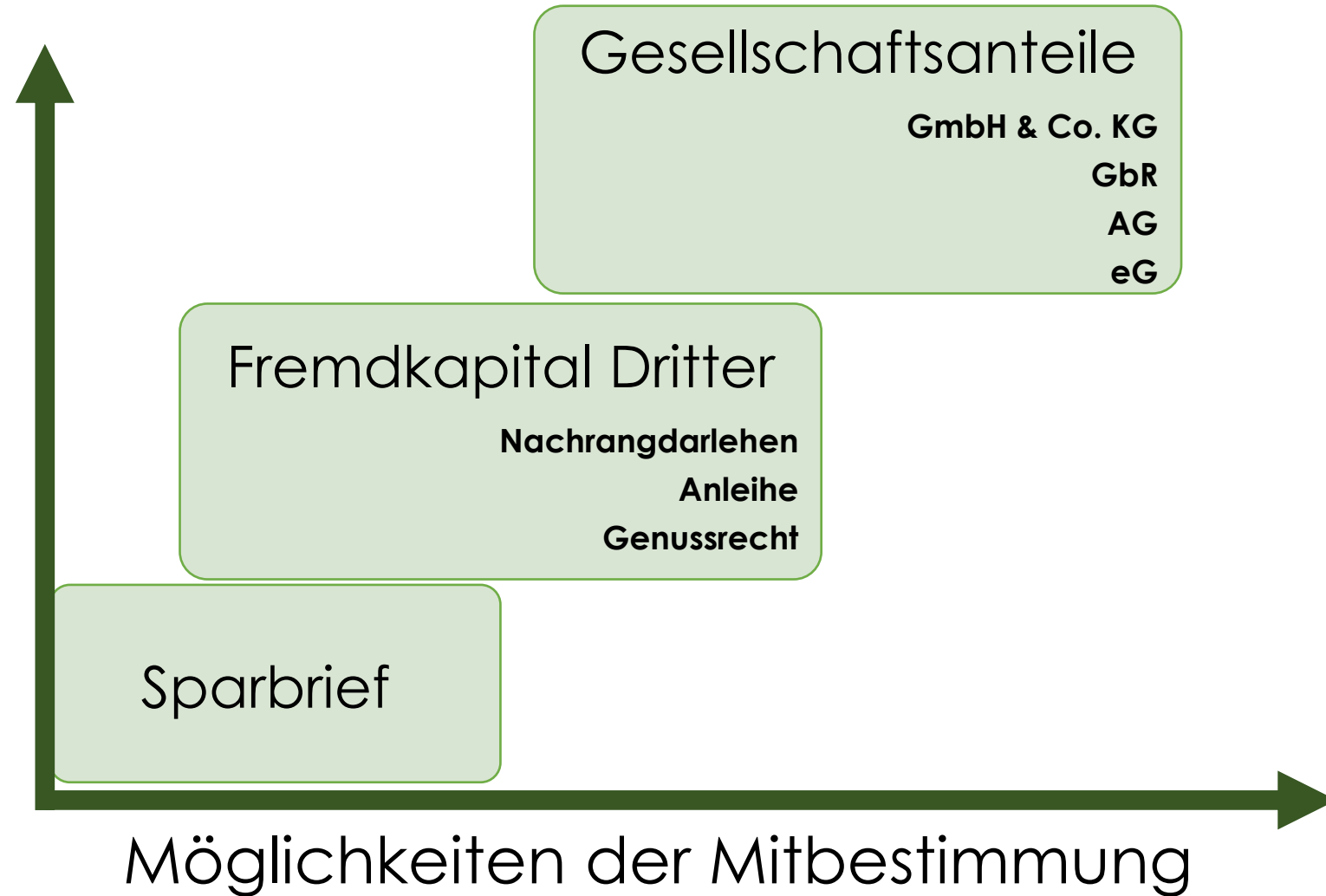
x% Pacht für Rest-
Flächen



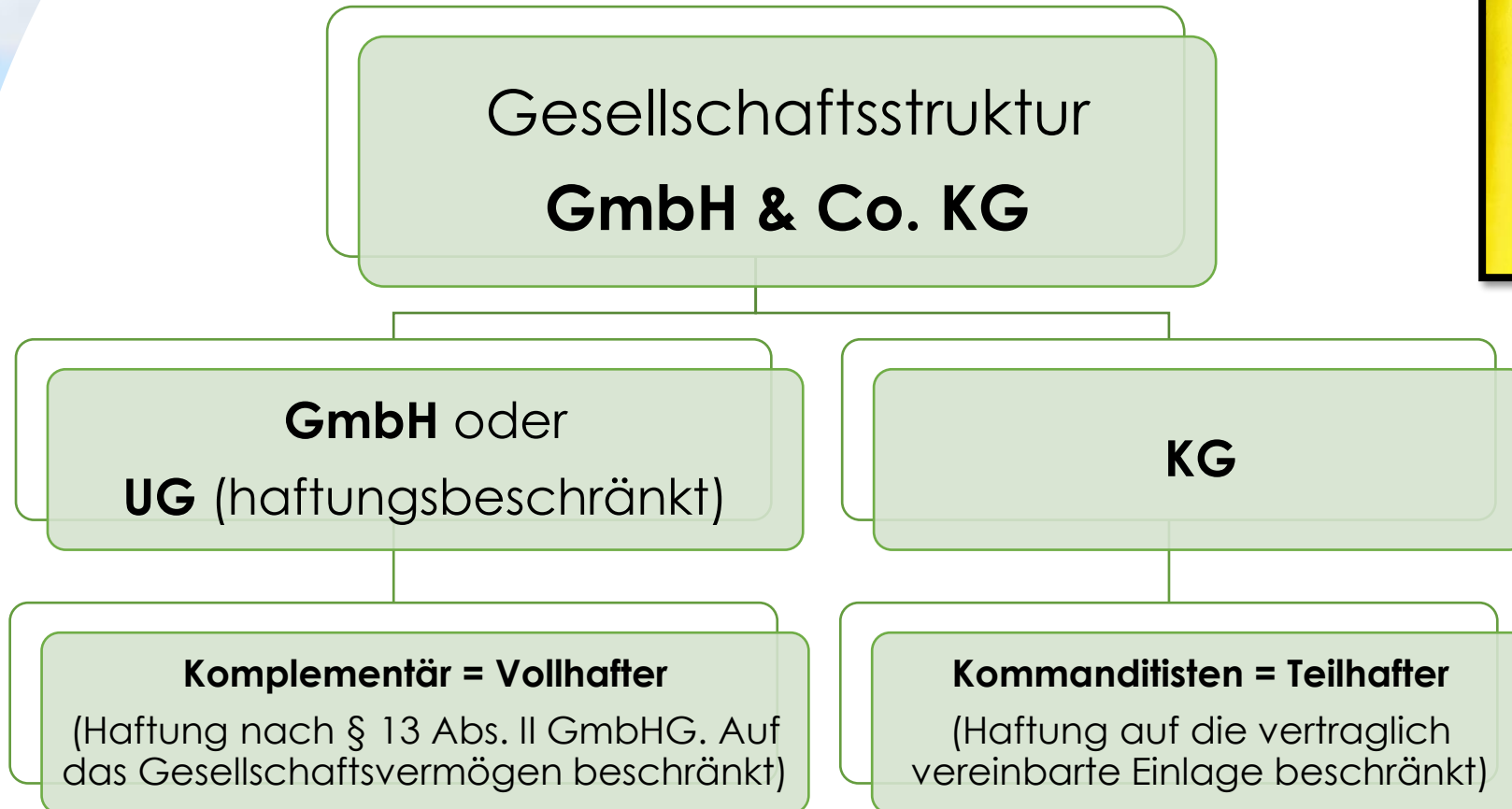
Flächensicherung

- Flächenpachtmodell für eine breite Streuung der Wertschöpfung
- Wenn viele Grundeigentümer profitieren – steigt die Akzeptanz und Neid und Missgunst wird verhindert)
- Alternativ gemeindliche Flächen
- Herausforderung: Staatsforstflächen -> Ausschreibungsmodell bezieht sich vorwiegend auf monetäre Aspekte – Bürgerkonzepte finden damit keine Berücksichtigung
- Offene und faire Ausgestaltung des Pachtmodells: Jeder Grundeigentümer erhält die gleichen Bedingungen

Bürgerbeteiligung



Gemeinsame Firma Gesellschaftsform



GmbH & Co. KG nach
genossenschaftlicher
Philosophie

→ Die GmbH & Co. KG ist eine häufige Gesellschaftsform in Deutschland. Diese Sonderform der Kommanditgesellschaft besteht aus einer KG und einer GmbH.

Gemeinsame Firma Gesellschaftsform



- Gemeinsame Geschäftsführung (z.B. Bürgermeister ehrenamtlich in der Geschäftsführung)
- Gründung eines Beirats mit Beratungs- und Multiplikatorenrolle
- Wahl von Kassenprüfern aus der Gesellschaft (neben der Bestellung eines Abschlussprüfers) als weiteres Kontrollorgan mit tiefen Einblick in die Unternehmensstruktur
- Beiteiligungsmöglichkeit möglichst ausschließlich für die BürgerInnen in der Region (Zusätzlich: Unterstützende Personen, Beauftragte/Eingebundene Bauunternehmer, Grundeigentümer)

Relevante Planungsschritte



3-10 Jahre

- Eigentümer Information - Einverständnis – Nutzungsvertrag
- Festlegung Planungsgebiet
- Abstimmung mit Nachbarkommunen und regionalen Planungsverband
- Standortplanung
- Bauleitverfahren - Aufstellungsbeschluss
- Naturschutzfachliche Untersuchungen und Bewertungen
- Schall- Schatten- Boden- Turbulenz- Ertrags- Gutachten (ca. 300.000 €)
- Flächennutzungs- Regional- Plan Änderung
- Netzanfrage - Verknüpfungspunkt
- Genehmigungsverfahren (BlmSchG)
- Gründung der Bürger – Betreiber Gesellschaft
- Ausschreibungsverfahren (EEG)
- Finanzierungskonzept
- Bürgerbeteiligung

Langwieriges
intensives
Planungsverfahren
–
Externe Expertise ist
zu empfehlen

Genehmigung nach Bundes- Immissionsschutzgesetz (BImSchG)



- Abstimmung mit der Genehmigungsbehörde und allen Beteiligten in einem Scoping Termin sinnvoll
- Anlage eines Cloud-Ordners mit allen relevanten Unterlagen sinnvoll
- Einforderung einer Eingangsbestätigung mit Vollständigkeitserklärung
- Bearbeitungszeit ab vollständiger Einreichung = 3 Monate (Personalengpässe in den Behörden führen zu deutlichen längeren Bearbeitungszeiten)

Genehmigung nach Bundes- Immissionsschutzgesetz (BImSchG)



Inhaltsverzeichnis

VENSYS 136 - 3,5 MW - 161,20 m NH

A) Allgemeine Angaben

- [1.0 Genehmigungsbescheid Az 170-21_2022-14 SG 42 K6](#)
- [2.0 BImSchG - Antrag](#)
- [3.0 Antrag auf Baugenehmigung](#)
- [3.1 Baubeschreibung zum Bauantrag](#)
- [3.2 Abstandsflächenplan 2076 \(Gemeinde\)](#)
- [3.3 Abstandsflächenplan 2076_12](#)
- [3.4 Abstandsflächenübernahme 2076_12](#)
- [3.5 Antrag auf Nachbarbeteiligung durch öffentliche Bekanntmachung](#)
- [4.0 Informationen zur Luftfahrtrechtlichen Prüfung](#)
- [5.0 Kurzbeschreibung des Vorhabens](#)
- [5.1 Herstell- und Rohbaukosten](#)
- [5.2 Grenzabstand und Exzentrizität VENSYS 136 3,5MW](#)
- [5.3 Bescheinigung Bauvorlageberechtigung](#)

B) Anlagenbeschreibung

- [6.0 Zeichnung Gesamtansicht_VS136_161,2m](#)
- [6.1 Zeichnung Turm_VENSYS136_NH161,2m](#)
- [6.2 Ersatz-Referenzenergieertrag_VENSYS_VS136_161,2m](#)

C) Anlagensicherheit

- [7.0 Produktbroschüre Servicelift TOPlift L+](#)
- [7.1 Betriebsanleitung TOPlift L+ 2020-11](#)
- [7.2 Daily Check Logbook TOPlift L+](#)
- [7.3 EG-Baumusterprüfbescheinigung_Hailo](#)
- [7.4 SHE Extreme Class_DE](#)

D) Rückbau

- [8.0 Kostenschätzung Rückbau_VENSYS 136-3,5 MW_161,2m NH_Rev.A](#)
- [8.1 Rückbauhinweis VENSYS Rev.B](#)
- [8.2 Rückbauverpflichtung WP Weiltingen Frankenhofen](#)

E) Lärmschutz, Licht- und Sichteinwirkung

- [9.0 Schallprognose_20230315](#)
- [9.1 Schallimmissionsberechnung_DECIBEL_20230315](#)
- [9.2 Schattenprognose_20230315](#)
- [9.3 Schattenwurfberechnung_SHADOW_20230315](#)
- [10.0 Fotosimulation_20200403](#)
- [10.1 Anlage Fotosimulation_20200330](#)

F. Statik

- [11.0 Fundamentlasten_VENSYS136_NH161,2m](#)
- [11.1 Erklärung und Antrag Bauarundgutachten](#)

G. Typenprüfung

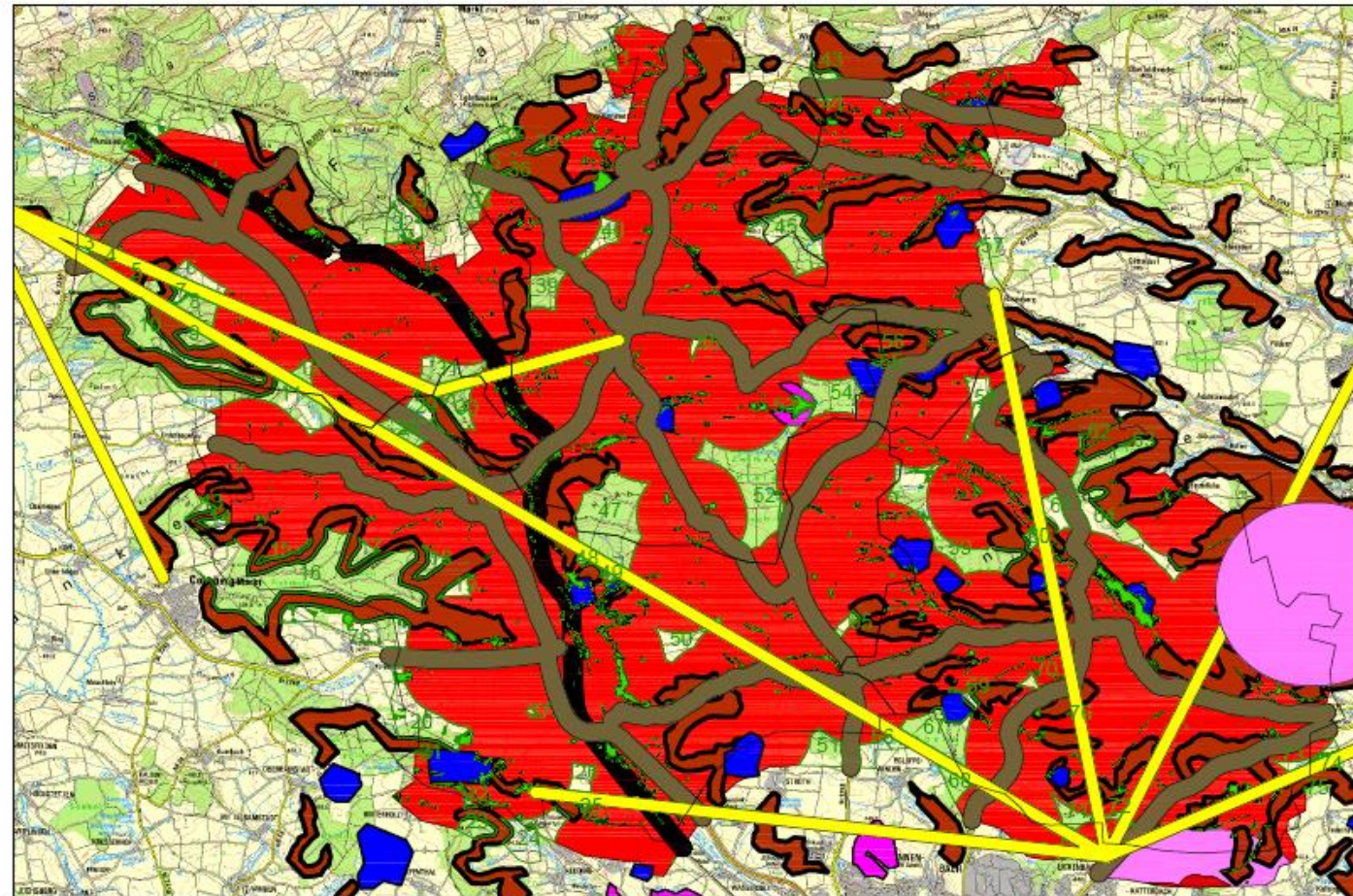
- [12.0 Prüfbescheid zur Typenprüfung_T_7019-20_020221_Rev.1_VS136_3,5MW_NH161,2m_IY221_LM66.9P-P2_DIBI_W72](#)
- [12.1 Prüfbescheid zur Typenprüfung_T_7019_20_1_091020_Rev_0_VS136P35T161K3BLM669](#)
- [12.2 Typ_Turmzeichnung_Anl_117_1117_TNB_T_7019_20_1_091020_VS136P35T161K3BLM669](#)
- [12.3 Prüfbescheid zur Typenprüfung_T_7019_20_2_091020_Rev_0_VS136P35T161K3BLM669](#)
- [12.4 Typ_Fundamentzeichnung_Anl_112_114_TNB_T_7019_20_2_091020_VS136P35T161K3BLM669](#)
- [12.5 Typenblatt_Anl_1_2_3_T_TNB_7019_20_210121_Rev_0_VS136P35T161K3BLM669](#)



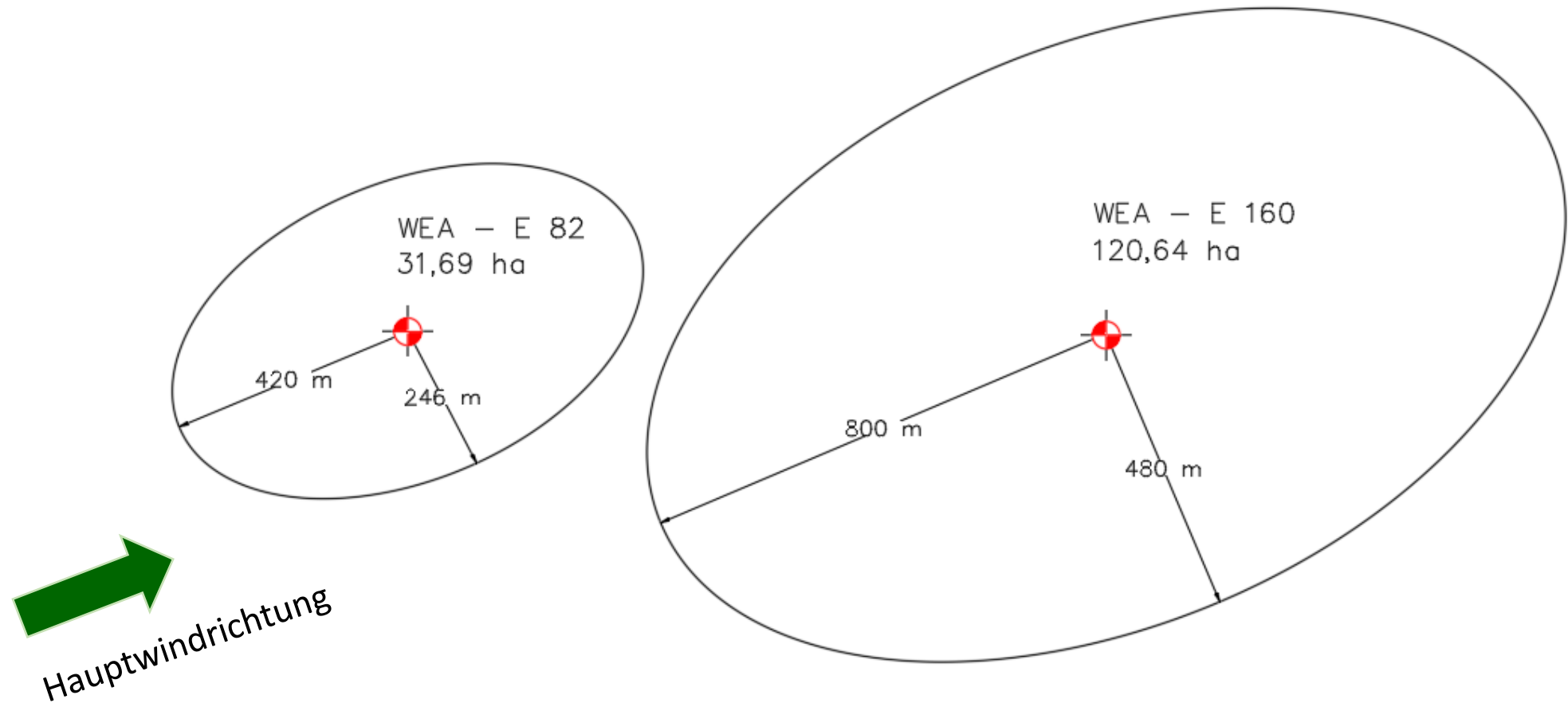
Windpark Konfiguration

Naturenergie Zeilinger

Restriktionsanalyse NORA

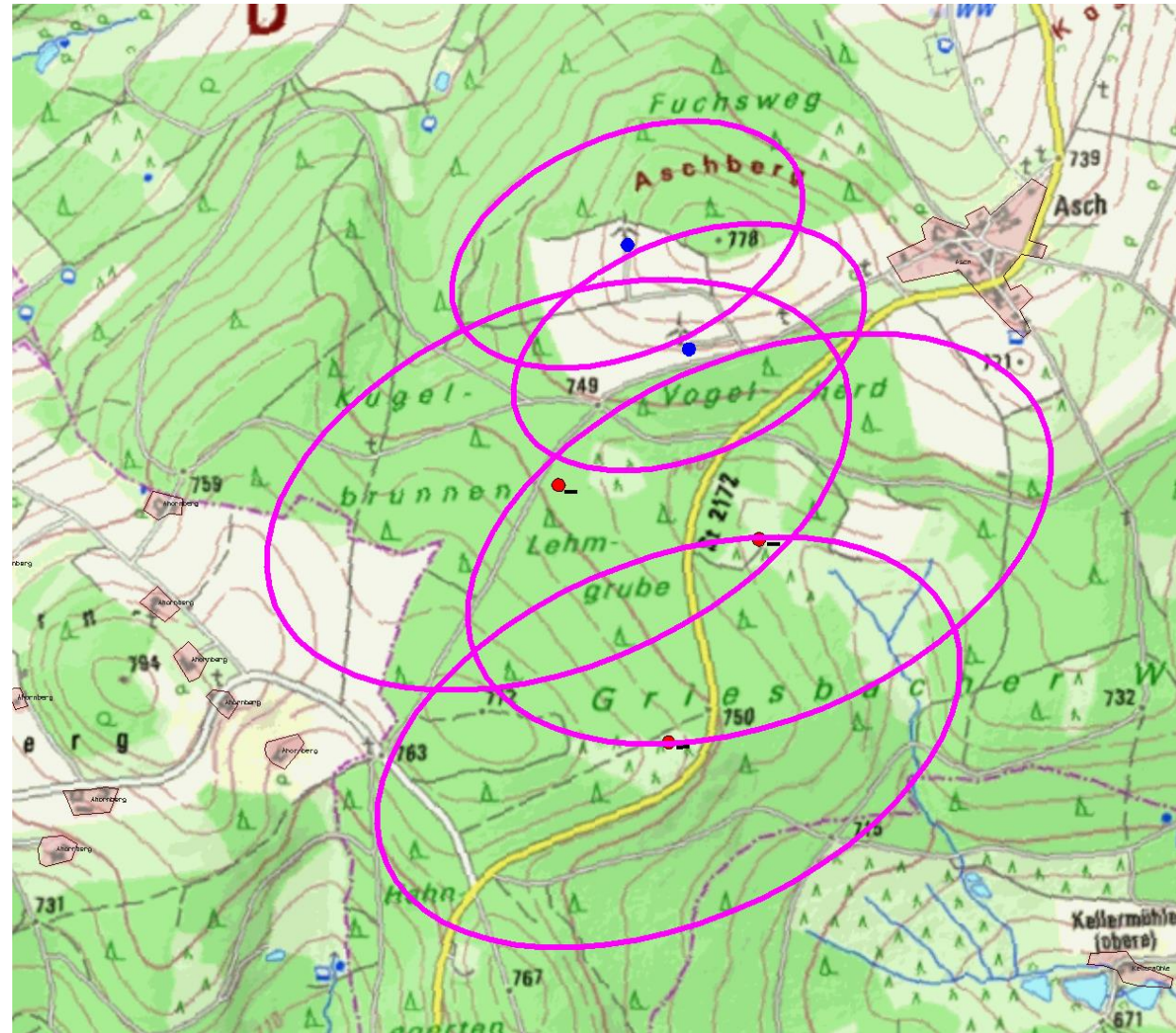


Windpark Konfiguration





Windpark Konfiguration



WEA Hersteller



- Betreiberoptimiertes Parklayout
- Moderne Anlagentechnik
- Keine optische Überstellung
- Verträgliche Abstände zur Wohnbebauung
- Getriebe- oder getriebelese Anlagen?
- Bewertung Anlagenkaufpreis, Nebenkosten, Betriebskosten und technische Verfügbarkeit
- Anlagenverfügbarkeit, Lieferzeiten
- Konditionen Wartungsvertrag - Servicestützpunkt
- Welche Anlage passt zum Standort (ggf. Wasserschutzgebiete, etc.)
- Bonität des Herstellers



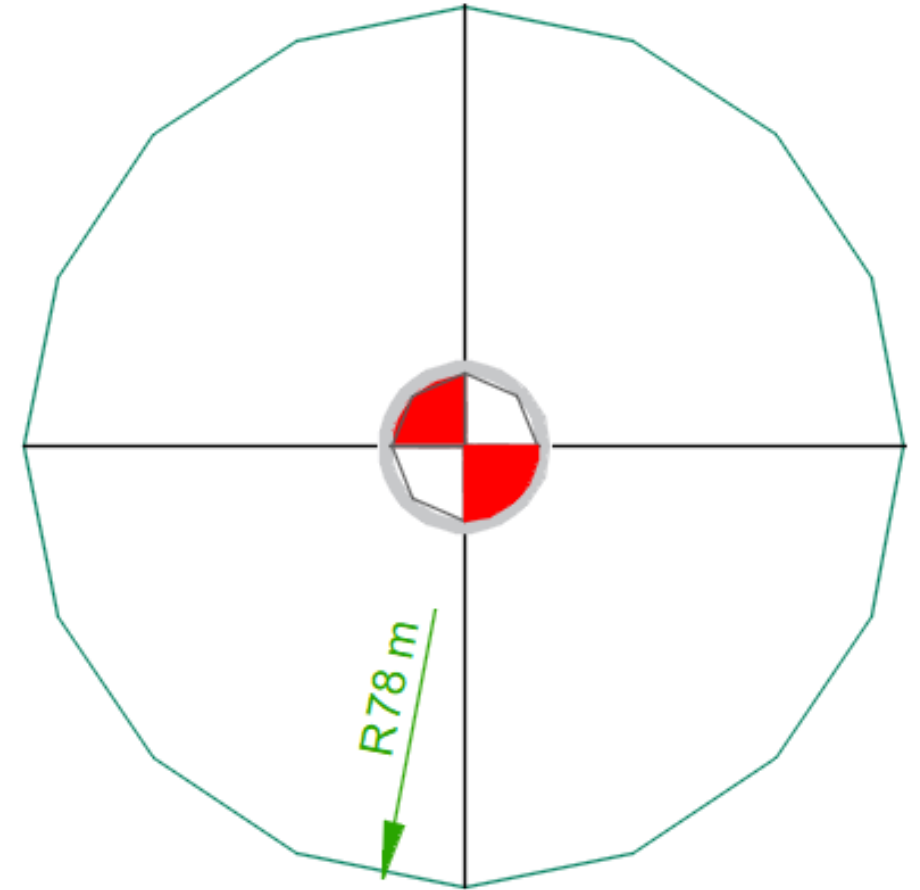
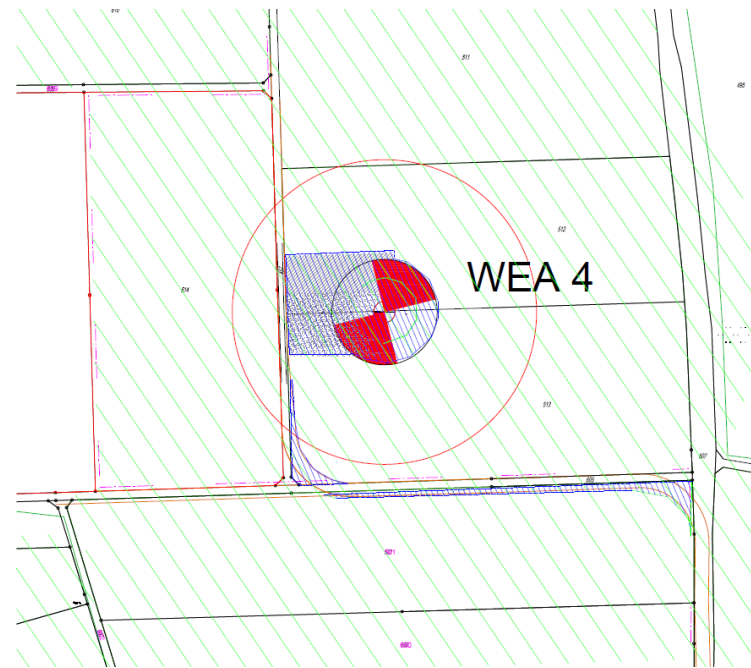
→ Pooleinkauf empfehlenswert!!!



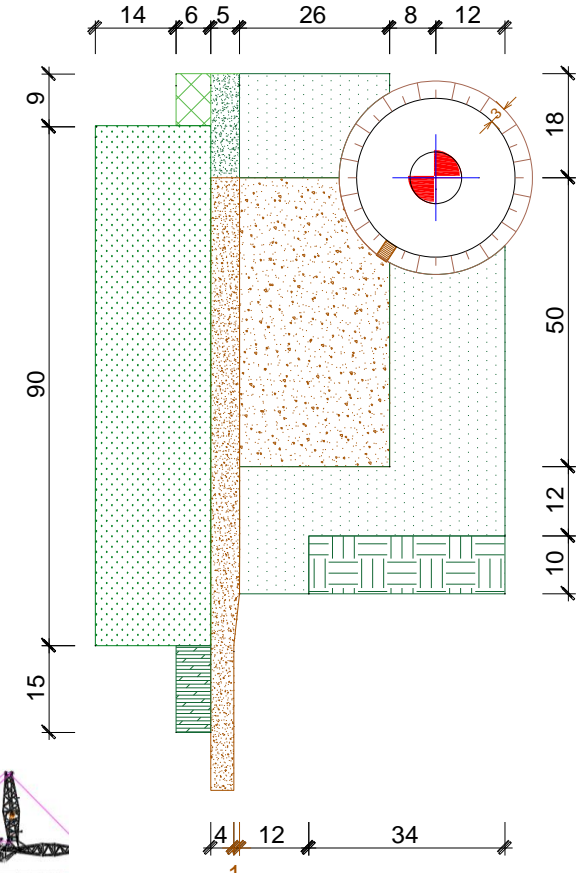
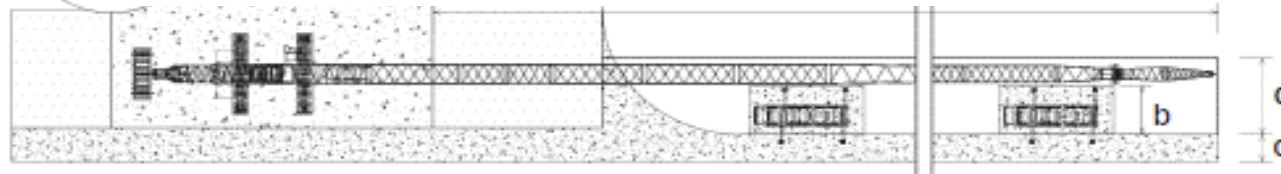
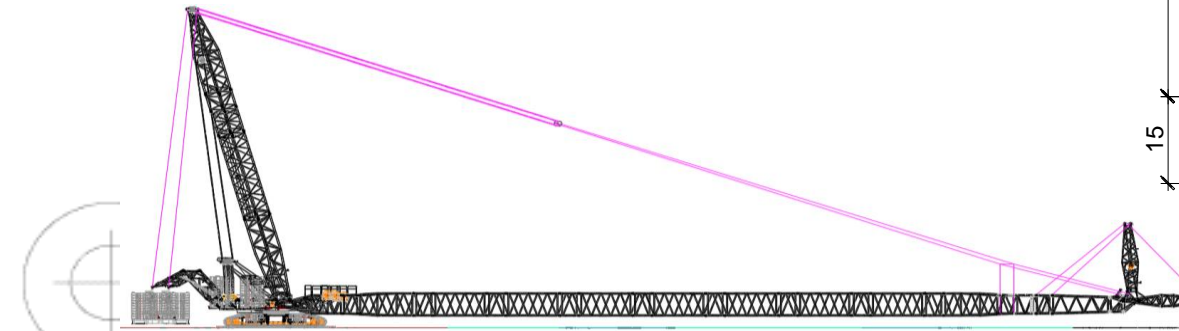
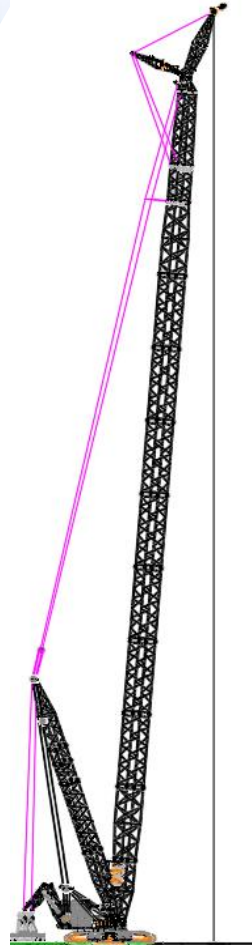
Infrastruktur und Errichtung



Abstandsflächenübernahme



Infrastruktur und Errichtung



Infrastruktur und Errichtung



Vorteile:

- ↑ geringe Baukosten
- ↑ geringe Ausgleichsmaßnahmen
- ↑ geringere Rückbaukosten



Folgewirkungen und weiche Faktoren



7.392.210,00 EUR

Folgewirkungen und weiche Faktoren



7.392.210,00 EUR

Ein Barrel Rohöl (in der üblichen Variante mit 159 Litern) entspricht vom Heizwert her einer Energiemenge von ungefähr 1.600 bis 1.700 kWh.

www.energie-lexikon.info/barrel.html

179.526.705 kWh erzeugte Energie ersetzen 105.603 Barrel Rohöl

Ein Barrel (159 L) kosten 70,00 EUR = 0,44 Euro pro Liter

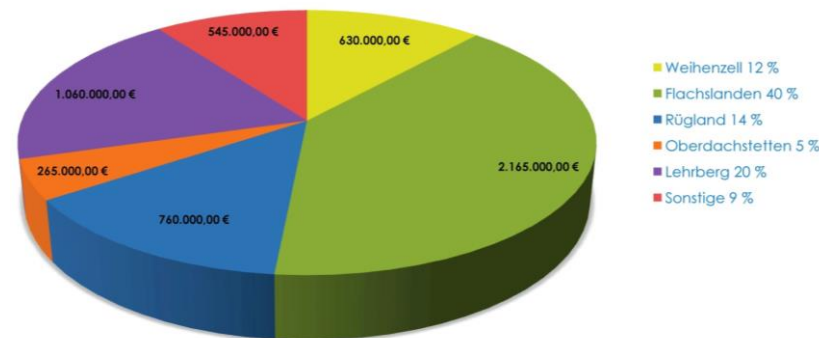
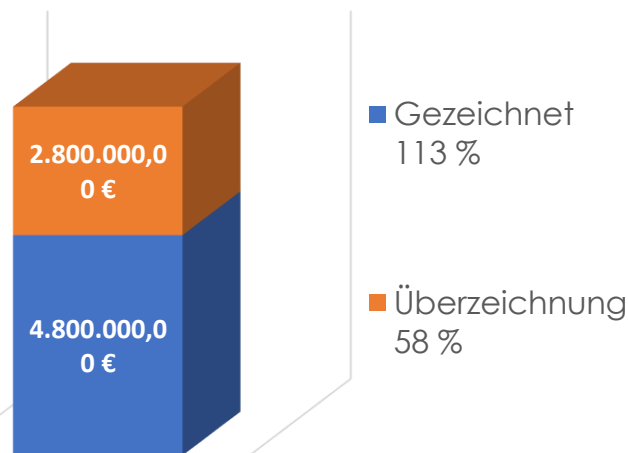
$105.603,00 \times 70,00 \text{ EUR} = 7.392.210,00 \text{ EUR}$

die nicht in autokratische Herkunftsländer gehen!

Wertschöpfung quer durch die Bevölkerung

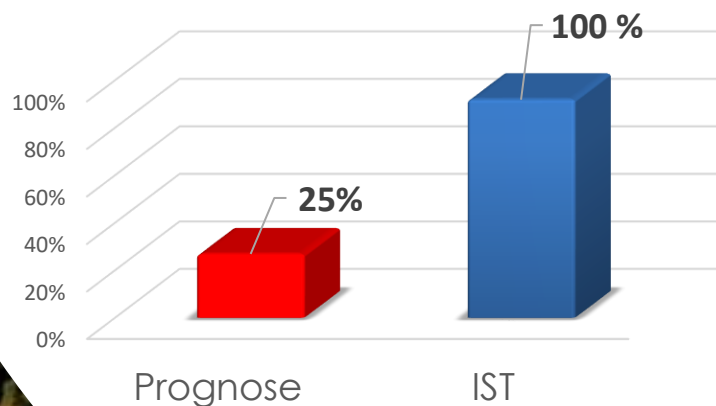


Aufgrund der guten Nachfrage
Erhöhung Eigenkapital von 4.800.000
EUR auf 5.445.000 EUR



215 Zeichnungen
210 BürgerInnen und die 5 NorA Gemeinden

Erfolgskontrolle Ausschüttungen
NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Zeitraum 2015-2021



NorA - Bürgerwindpark								
IB: 15.12.2015								
Jahr	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	Summen
Gewerbsteuerzahlungen	- €	62.115,00 €	110.589,00 €	65.418,00 €	78.669,00 €	68.666,00 €	52.528,00 €	437.985,00 €

Gewerbsteuerzahlung
Zeitraum 2015-2022
696.782,40 EUR

Bürgerwindpark ≠ Bürgerwindpark



Reiner Prell
Steuerberater

91448 Emskirchen, Pirkach 41
Tel. 09101-903800
Fax 09101-903810
info@kanzlei-prell.de
www.kanzlei-prell.de

Reiner Prell, Steuerberater, Pirkach 41, 91448 Emskirchen

Naturenergie Zeilinger UG (haft.beschr.)
z.H. Herrn Zeilinger
Siedelbach 70
91459 Markt Erlbach

14.12.2022

Bürgerwind Enzlarer Berg UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG

Sehr geehrter Herr Zeilinger,

die oben genannte Gesellschaft erwirtschaftete seit ihrer Gründung folgende Gewinne bzw. Verluste:

	Handelsrechtlicher Gewinn vor Steuern	Gewerbesteuer
2021	457.950,57	67.435,20
2020	462.972,73	69.095,00
2019	536.413,13	91.520,39
2018	429.647,56	88.724,06
2017	562.710,20	85.307,00
2016	265.584,21	44.184,00
2015	88.721,02	9.995,00
2014	- 87.064,98	0,00
2013	- 2.988,01	0,00

Falls Sie Fragen haben, stehe ich Ihnen unter den obigen Kontaktdaten gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Reiner Prell



8. Windpark

Der Windpark liegt in der Gemarkung Ortsteil der unterfränkischen Kreisstadt Kitzingen, in Bayern. Die drei Windkraftanlagen des Typs Vestas V90 produzieren seit 2009 Strom. Der Windpark gehört zum Portfolio der

Im Gegensatz zu 2018 lagen die Windverhältnisse in der Region in 2019 bei 102 % des langfristigen Durchschnitts. Die Umsatzerlöse konnten entsprechend auf um ~2 % gesteigert werden. Im Jahr 2019 wurden TEUR 1.005 (Vorjahr: TEUR 989) erwirtschaftet.

Das positive Betriebsergebnis (EBIT) in Höhe von TEUR 123 wurde durch die Zinsaufwendungen (TEUR -245) aufgezehrt. Daher weist der Windpark Repperndorf auch in 2019 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR -122 (Vorjahr: TEUR -165) aus.

Allgemeine Informationen	
Standort	Deutschland, Bayern (Kreisstadt Kitzingen)
Name und Sitz der Gesellschaft	
Inbetriebnahme	Januar 2009
Erwerb	Dezember 2010
Anlagentyp	Vestas V90
Nabenhöhe	105 Meter
Rotordurchmesser	90 Meter
Nennleistung je Anlage	2 Megawatt
Anlagenanzahl	3
Gesamtnennleistung	6 Megawatt
Prognostizierte Jahresproduktion	10.923 Megawattstunden

(Angaben gerundet)	2019	2018
Vergütete Stromerträge	9.945 MWh	9.781 MWh
Abweichung von Prognose	-9 %	-10 %
Windindex (BDB 2017)	2 %	-5 %
Technische Verfügbarkeit	94 %	99 %
Umsatz [TEUR]	1.005	989
Anteil am Konzernumsatz	3 %	3 %
Beitrag zum Konzern-EBIT [TEUR]	123	105
Beitrag zum Konzernergebnis nach Steuern [TEUR]	-122	-165

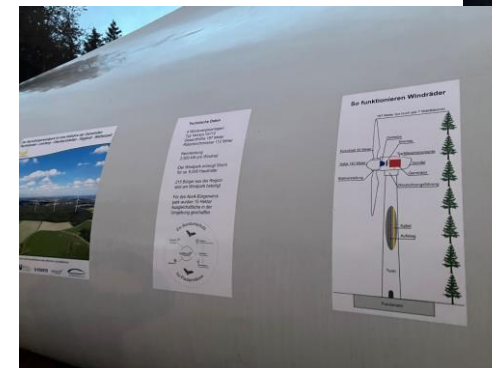
Wertschöpfung quer durch die Bevölkerung

Energiewanderweg



Hören

Touren im Naturpark mit dem Audioguide



NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachlanden

Wertschöpfung quer durch die Bevölkerung



NorA-Bürgerbus nimmt ab Montag Fahrt auf

Elektrofahrzeug an die Bürgermeister der fünf Gemeinden übergeben – Ehrenamtliche Fahrer bringen sich ein

FLACHSLANDEN – Der NorA-Bürgerbus dreht am Montag, 16. September, erstmals seine Runden. Das komplett elektrisch angetriebene Fahrzeug wurde gestern in Flachslanden an die Bürgermeister der Gemeinden der Kommunalen Allianz des nördlichen Landkreises Ansbach (NorA) übergeben.

Bei der Begrüßung dankte Hans Henninger, Bürgermeister der Gemeinde Flachslanden, zuallerst den ehrenamtlichen Fahrern, die sich allesamt freiwillig zur Verfügung stellen. Stolz mache ihn, dass ein Bürgerbus von fünf verschiedenen Gemeinden gemeinsam betrieben werde – dass er dazu noch vollelektrisch angetrieben werde, dürfte einmalig sein. Flachslanden, Lehrberg, Oberdachstetten, Rügland und Weihenzell bilden die NorA.

Möglich wurde das Projekt erst durch die Unterstützung des Bürgerwindparks der NorA-Gemeinden. Im Juli 2018 beschloss die Geschäftsversammlung, den Bürgerbus mit 20000 Euro zu unterstützen, um die Elektromobilität in den Kommunen zu fördern. „Das Geld fließt für die Leasingraten der nächsten drei Jahre. Alle weiteren Kosten, wie Instandhaltung oder Versicherungen, werden von der NorA getragen“, erklärte Henninger.



Versammelten sich gestern zur Schlüsselübergabe: Werner Hammerl (Bürgermeister Rügland), Reinhold Zeilinger (Geschäftsführer des Windparks der NorA), Hans Henninger (Bürgermeister Flachslanden), Markus Prokopczuk (Ansprechpartner der N-Ergie für Kommunen), Renate Hans (Bürgermeisterin Lehrberg), Gerhard Kraft (Bürgermeister Weihenzell) und Martin Assum (Bürgermeister Oberdachstetten, von links).

wendungen halten sich allerdings in Grenzen, wie Henninger sagte. Der Bürgerbus soll innerhalb der genannten Gemeinden und ihren Ortsteilen fahren. Stationiert wird

Gemeindescheune am Marktplatz. Dort lässt sich der Bus an einer Ladestation an der Wand aufladen. Für den Notfall gibt es ebenso in Lehrberg und Weihenzell Ladestationen.

tatkräftig von der N-Ergie und dem zuständigen Ansprechpartner Markus Prokopczuk unterstützt, so Henninger. Reinhold Zeilinger, Geschäftsführer

rief die Bürger dazu auf, keine Scheu zu haben und den Bürgerbus kostenlos zu nutzen. „Ist der Bus ja schließlich da.“ Motivation, sich im Bereich Elektromobilität zu engagieren, betonte Zeilinger mit seiner Tätigkeit als Landwirt. „Ich spüre die Auswirkungen des Klimawandels an meinem Leib. Wir brauchen saubere und umweltfreundlichen Strom.“

Idee entstand in Lehrberg

Die Idee zum Bürgerbus kam im Jahr 2014 aus Lehrberg. „Uns geht es primär darum, die Gemeindefunktionen zu entwickeln und lebenswert zu machen“, erläuterte Renate Hans, Bürgermeisterin der Gemeinde Lehrberg. Mobilität sei ein wichtiges Thema innerhalb jeder Gemeinde. Viele Menschen hätten keine weite Wege zum Einkaufen oder zur Apotheke – aber kein eigenes Auto. Manche seien auch von den Schulbus angewiesen und

Ferien dann komplett „aufgehoben“, erklärte Hans. Diese Probleme habe sie bei den NorA-Gemeinden eingebracht – man einigte sich auf eine Zusammenarbeit. „Das Projekt erfolgrich“, schloss das Projekt erfolgreich. „Der Bus ist altersunabhängig für jeden Bürger zugänglich. In manchen Situationen können man Hilfe von anderen





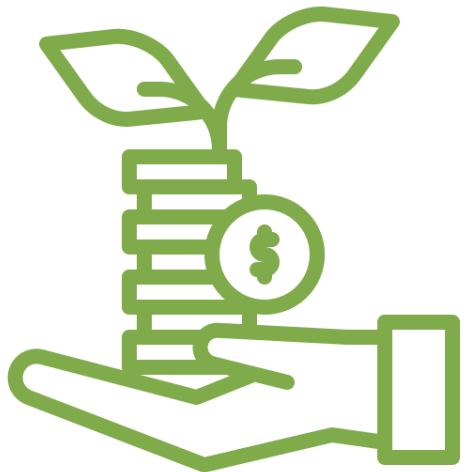
**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

Bürgerbeteiligung



NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachslanden

Von grünen Erträgen profitieren!

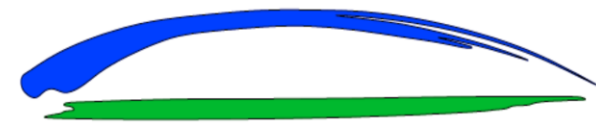


Wir bieten für jeden die richtige Beteiligungsmöglichkeit!

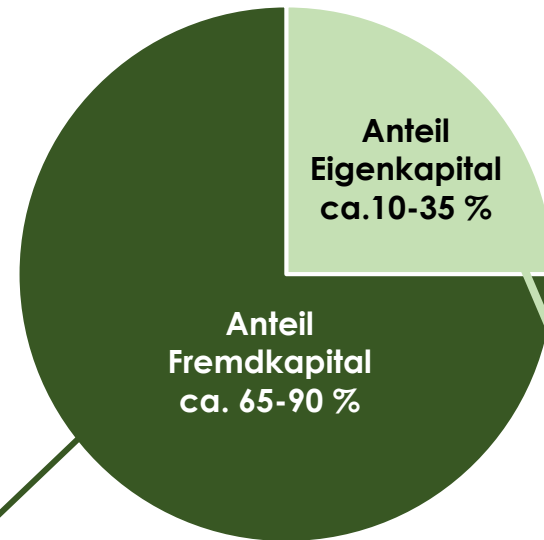
Direkte Beteiligung oder einfache Teilhabe, durch

- Kommanditbeteiligung
- Crowdfunding

Bürgerbeteiligung



NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachlanden



Fremdfinanzierung

- i.d. Regel durch örtliche Banken

Kommanditkapital für die Betreiber-gesellschaft GmbH (UG) & Co. KG

- Eigenkapital/
- Risikokapital zur Projektentwicklung

Bürgerbeteiligung über Schwarmfinanzierung – Crowdfunding

(Nachrangdarlehen; für die finanzierende Bank Eigenkapitalersatz)

→ Vorrangige Beteiligung der Gemeindebürger

Bürgerbeteiligung

NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachslanden

Beteiligung als Kommanditist (Kommanditbeteiligung)

- + **Eintragung der Beteiligungshöhe im öffentlichen Register** (Handelsregister)
- + **Teilhafter** (= Haftung auf vertraglich vereinbarte Einlage begrenzt)
- + **Partizipation über Gewinnanteil der Gesellschaft**
- + **Mitbestimmungsrecht an der Gesellschafterversammlung**
- + **Kontrollrecht für interne Informationen, sowie Bilanzen**
- + **Nicht zur aktiven Mitarbeit in der Gesellschaft verpflichtet**

- **Einnahmen aus Gewerbebetrieb (Steuererklärung)**
- **Mindestbeteiligung 5.000,00 EUR**
- **Sozialversicherungspflicht** (Vorsicht bei Vorruhestand und Altersteilzeit)
- **Übertragung/Vererbung nur über ein Notariat und Handelsregister**

Bürgerbeteiligung



NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachlanden

Beteiligung als Kommanditist (Kommanditbeteiligung)

**BaFin geprüfter
Beteiligungsprospekt**
als Grundlage für das
unternehmerische
Konzept

Prüfung erfolgt nicht
auf inhaltliche
Richtigkeit der Angaben

Beteiligung an einem
operativen Unternehmen

-
Konzeption des
Beteiligungsangebot
Nach VermAnlG

**Bürgerwindpark
Litzendorf-Hohenellern
GmbH & Co. KG**

**NorA Bürgerwind
GmbH & Co. KG**

Die inhaltliche Richtigkeit der Angaben im Verkaufsprospekt ist nicht Gegenstand der Prüfung des Verkaufsprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Bürgerbeteiligung



NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachslanden

Mindesteinlage: EUR 5.000,-
Stückelung: EUR 5.000,-
Höchsteinlage: im Ermessen der GmbH - Komplementärin
Vorrangige Beteiligung: für NorA Bürger – Projekt Unterstützer

Beirat:

- † Mind. 6 Pers. +
- † Entsenderecht je ein Vertreter pro Gemeinde
- † Haftungsentschädigung der GmbH EUR 1.000,- pro Jahr
- † 2 Kassenprüfer

Bürgerbeteiligung



Beteiligung als Darlehensgeber (Crowdfunding)

- + Einfache und schlanke Abwicklung über Beteiligungsplattform
- + Erträge sind Zinseinkünfte
- + Transparente Beteiligung in Form eines Nachrangdarlehens
(keine Problematik mit Gewerbebeeinträchtigungen, keine Sozialversicherungspflicht)
- + Besteuerung lediglich mit der Kapitalertragssteuer
- + Beteiligung bereits ab 500,00 EUR (bis max. 25.000,00 EUR pro Person) möglich
- + Übertragung/Vererbung via Vertrag privatschriftlich möglich

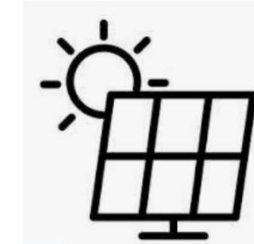
- Keine Mitbestimmung und Teilnahme an der Gesellschafterversammlung
- Beteiligung nur innerhalb der vereinbarten Laufzeit
- Zahlungsanspruch nur auf die vertraglich vereinbarten Zins- und Bonuszahlungen

Bürgerbeteiligung



NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachslanden

Beispiele Bürgerbeteiligung Crowdfunding



Bürgerwind Kreßberg Erneuerbare Energie

VERZINSUNG:	4,00 %
LAUFZEIT:	9 Jahre
VOLUMEN:	630.000 Euro

Finanzierung erfolgreich abgeschlossen



Zwei
Windenergieanlagen
genehmigt und baureif



Getriebelose Anlagen
von Vensys



Ca. 12.000.000 kWh
jährliche
Stromproduktion

630.000,00 Euro Bürgerbeteiligung
4 % Verzinsung zzgl. **Ertragsbonus**

Bürger-Solaranlage Siedelbach - vollständig gezeichnet -

Technische Daten

Gesamtleistung: 10,725 MW
Inbetriebnahme: 2022
Versorgte Haushalte: ca. 3.900
CO2-Einsparpotential: ca. 6.500 t/p.a.

Investitionsmöglichkeit

Volumen: 350.000,00 EUR
Laufzeit: 10 Jahre
Zinssatz: 3,00 - 5,00 %
Beteiligungsspanne: € 500 - € 15.000



**Vollständig
gezeichnet in 2,5
Wochen!**

Bürgerbeteiligung



NorA Bürgerwind GmbH & Co. KG
Schulstr. 2
91604 Flachslanden

**Hinweis gemäß
§ 12 Abs. 2 Vermögensanlagengesetz**



Der Erwerb dieser Vermögensanlage ist mit erheblichen Risiken verbunden und kann zum vollständigen Verlust des eingesetzten Vermögens führen.